

## MITTEILUNGEN DER GESELLSCHAFT

### Protokoll über die außerordentliche Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für Säugetierkunde e.V. am 16. Juli 1994 im Großen Hörsaal des Zoologischen Instituts der Universität Bonn

Der 1. Vorsitzende, Herr SCHMIDT, eröffnet die Versammlung um 13.00 Uhr.

1. Die Tagesordnung wird angenommen.

2. Zeitschrift für Säugetierkunde:

Herr SCHMIDT schildert die Chronologie der Aktivitäten der Gesellschaft seit dem unrechtmäßigen Verkauf der Verlagsrechte durch den Parey-Verlag an den Verlag Blackwell-Wissenschaft, Berlin. Er gibt bekannt, daß sechs Verlage daran interessiert sind, die Herausgabe der traditionsreichen „Zeitschrift für Säugetierkunde“ ab Band 60 (1995) zu übernehmen. Es sind dies Aula/Wiesbaden, Birkhäuser/Basel, Blackwell/Berlin, Ferdinand Enke/Stuttgart, Gustav Fischer/Jena, Walter de Gruyter & Co./Berlin. Herr SCHMIDT schildert kurz die Vorzüge und Nachteile des jeweiligen Angebotes und gibt bekannt, daß der Vorstand unter Abwägung aller Gesichtspunkte (z. B. Renommee des Unternehmens, Verlagsprogramm, Zuverlässigkeit in der Herstellung, Kooperation mit der Schriftleitung, Preisgestaltung, Format) sich dazu entschlossen hat, der außerordentlichen Mitgliederversammlung vorzuschlagen, der Reihenfolge nach mit folgenden Verlagen Kontakt aufzunehmen: Fischer, Birkhäuser, de Gruyter, Enke.

In der anschließenden Diskussion wird die Frage, ob es sinnvoll sei, die Zeitschrift in Eigenregie herauszugeben, erörtert und abschlägig beschieden. Eine weitere Frage gilt der wirtschaftlichen Situation des Verlags Fischer, Jena; sie wird vom Vorstand als gesund bezeichnet. Geheim und schriftlich stimmen danach die Anwesenden über den Vorschlag des Vorstandes ab, bei Parey zu kündigen und Verhandlungen mit anderen Verlagen in der vorgeschlagenen Reihenfolge aufzunehmen. Das Ergebnis: 23 Ja-Stimmen, keine Gegenstimme und keine Enthaltung.

3. Verschiedenes:

Hierzu wird die Frage erörtert, ob es sinnvoll sei, eine automatische Abbuchung der Mitgliederbeiträge vorzunehmen. Die Mehrheit spricht sich aus Kostengründen dagegen aus.

Um 14.00 Uhr schließt der 1. Vorsitzende die Versammlung.

Prof. Dr. U. SCHMIDT  
1. Vorsitzender

Prof. Dr. H. ERKERT  
Geschäftsführer

Dr. H. FRÄDRICH  
Schriftführer

### Protokoll über die Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für Säugetierkunde e. V. am 26. September 1994 im Hörsaal des Biozentrums der Universität Wien

Der 1. Vorsitzende, Herr SCHMIDT, eröffnet die Versammlung um 16.30 Uhr und gibt unter dem Beifall des Auditoriums bekannt, daß Herr TEMBROCK, Berlin, zum Ehrenmitglied ernannt wurde.

1. Die Tagesordnung wird angenommen.

2. Der Geschäftsführer, Herr ERKERT, verliest den Bericht über das Jahr 1993. Die 67. Hauptversammlung der Gesellschaft fand auf Einladung von Herrn MAIER vom 26. September bis 1. Oktober 1993 in Tübingen statt; sie tagte dort gemeinsam mit der Gesellschaft für Primatologie. Ein zusätzlicher Tag galt Fragen des Fledermausschutzes. Schwerpunktthemen waren „Offene Fragen der Phylogenie und Systematik der

Großgruppen“, „Geruchssinn und olfaktorische Kommunikation“ sowie „Biologie der Primaten“. Mit 75 Vorträgen und 45 Postern war die Veranstaltung ein Erfolg. Der FRITZ-FRANK-Förderpreis der DGS wurde an Herrn Dr. THOMAS MARTIN, Berlin, für seine Arbeit „Schmelzmikrostruktur in den Inzisiven alt- und neuweltlicher hystricognather Nagetiere“ vergeben. Drei Poster wurden mit Buchpreisen bedacht, die der Parey Verlag dankenswerterweise gestiftet hat. Herr ERKERT dankt den Veranstaltern, Herrn MAIER und Herrn FISCHER, für die Ausrichtung, Herrn NIEMITZ und Herrn MÜLLER für die organisatorische Unterstützung der erfolgreichen Tagung. Im Berichtsjahr erschien der 58. Band der „Zeitschrift für Säugetierkunde“ in sechs Heften mit insgesamt 384 Seiten; den beiden Schriftleitern und den aktiven Herausgebern wird gedankt. Die Mitgliederzahl hatte sich bis Ende 1993 auf 622 geringfügig erhöht. Durch den Tod verlor die Gesellschaft folgende Mitglieder:

Prof. Dr. FRITZ STRAUSS, Wabern/Schweiz

Prof. Dr. MARTIN EISENTRAUT, Bonn

Herr HUBERT MERZ, Langenbach.

3. Die Satzungsänderungen sind durch Eintragung in das Vereinsregister des Amtsgerichtes Berlin-Charlottenburg nunmehr wirksam geworden. Die neue Satzung und das Mitgliederverzeichnis gehen den Mitgliedern mit der nächsten Aussendung zu.
4. Herr ERKERT erläutert den von Frau KÜHNRIch abgefaßten detaillierten Kassenbericht und dankt Frau KÜHNRIch für ihre sorgfältige und effektive Arbeit.
5. Die Herren BOHLKEN und SCHLIEMANN haben die Konto-Unterlagen der Gesellschaft in Hamburg geprüft und für korrekt befunden.
6. Die Anträge auf Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstandes werden bei Enthaltung des Vorstandes angenommen.
7. Die Herren BOHLKEN und SCHLIEMANN werden bei einer Enthaltung als Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 1994 gewählt. Beide sind mit der Wahl einverstanden.
8. Der Vorstand schlägt vor, die Mitgliedsbeiträge für 1995 unverändert zu lassen. Dies wird bei einer Enthaltung angenommen.
9. Die Mitgliederversammlung nimmt die Einladung von Herrn FISCHER an, die 69. Jahrestagung vom 24. bis 28. September 1995 in Göttingen abzuhalten. Als Schwerpunktthemen sind vorgesehen „Säugetiere in der Kulturlandschaft“, „Fortpflanzungsbiologie“, „Chronobiologie/Aktivitätsrhythmen“. Per Akklamation wird die Einladung von Herrn KRUSKA angenommen, der für das Jahr 1996 nach Kiel eingeladen hat.
10. Herr SCHMIDT berichtet, daß wegen der kritischen Situation der „Zeitschrift für Säugetierkunde“ am 16. Juli 1994 eine außerordentliche Mitgliederversammlung in Bonn stattfinden mußte, die leider nur schlecht besucht war. Herr ERKERT trägt den gegenwärtigen Stand der Verhandlungen mit dem Parey Verlag vor und berichtet, daß Kontakte mit dem Fischer Verlag, Jena, als möglichem künftigen Herausgeber aufgenommen wurden. Obgleich es derzeit noch ungeklärte juristische Fragen gibt, wird der Vorstand alles versuchen, das Erscheinen des Bandes 60 zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu bewirken.
11. Die Kommissionen und Arbeitsgruppen der DSG berichten über ihre Tätigkeit.
  - a) Erneut wird kritisiert, daß von der Tierschutz-Kommission noch immer kein ausführlicher Bericht vorliegt. Bei der anschließenden Diskussion wird deutlich, daß die Arbeit gerade dieser Kommission zugegebenermaßen schwierig ist. Dennoch drängen die Diskussionsteilnehmer darauf, daß die Tierschutzkommissions-Mitglieder ihre Arbeit beschleunigen.
  - b) Herr SCHRÖPFER berichtet über aktuelle Probleme im Hinblick auf Tier- und Artenschutzämter und wird von der Versammlung beauftragt, eine Artenschutz-Kommission zu gründen, welche die Zielsetzungen und Forderungen der DGS definieren soll.

- c) Herr HEIDECHE trägt die Aktivitäten der Biber- und Bisamgruppe vor.
  - d) Herr FRÄDRICH berichtet über das erste Treffen der Arbeitsgemeinschaft Tiergartenbiologie, das Ende 1993 in Erlangen erfolgreich abgehalten wurde. Er gibt bekannt, daß die zweite Tagung dieser Art auf Einladung von Herrn GANSLOSSER vom 11. bis 13. November 1994 ebenfalls in Erlangen stattfinden soll.
  - e) Herr SCHMIDT berichtet über die Aktivitäten der „Koordinationsgruppe Fledermausschutz“ sowie über die erfolgreiche Tagung, die vom 22. bis 25. Juli 1994 in Bonn stattgefunden hat.
  - f) Die Versammlung begrüßt den Antrag von Herrn UHR, eine Arbeitsgemeinschaft über das Thema Domestikation ins Leben zu rufen, und beauftragt ihn, dazu geeignete Schritte zu unternehmen.
12. Herr SCHMIDT bittet die Anwesenden um Unterzeichnung eines Glückwunschbriefes an Herrn HERRE, der im Mai 1994 85 Jahre alt wurde.  
Der von Herrn HUTTERER formulierte Glückwunschbrief zum 75jährigen Jubiläum der amerikanischen Säugetiergesellschaft ist dort mit Genugtuung aufgenommen worden. Die amerikanischen Kollegen schlugen vor, zu gegebener Zeit beide Gesellschaften gemeinsam tagen zu lassen.
- Die Sitzung endet um 18.35 Uhr.

Prof. Dr. U. SCHMIDT  
1. Vorsitzender

Prof. Dr. H. ERKERT  
Geschäftsführer

Dr. H. FRÄDRICH  
Schriftführer

### **10th International Bat Research Conference 25th North American Symposium on Bat Research**

The 10th International Bat Research Conference and 25th North American Bat Research Conference will be held at Boston University, Boston, Massachusetts, USA (7–12 August 1995). This joint conference will include: Plenary addresses, symposia, contributed papers, poster papers, films/videos, workshops, and excursions. Questions concerning this conference should be addressed to: 10th International Bat Research Conference, Department of Biology, Boston University, Boston, Massachusetts 02215, USA.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mammalian Biology \(früher Zeitschrift für Säugetierkunde\)](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [59](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Mitteilungen der Gesellschaft 382-384](#)